

Modulbezeichnung: Praxissemester 1	
Modulkürzel	t.BA.MI.PS1.23HS
ECTS Credits	14
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
Verantwortliche OE	IEM Ltg.
Modulverantwortung	Daniel Roetenberg
Modulverantwortung Stellvertretung	Fabienne Keller
Rechtliche Grundlagen	Die Modulbeschreibung ist neben Rahmenprüfungsordnung und Studienordnung Teil der Rechtsgrundlage. Sie ist verbindlich. Eine in der ersten Unterrichtswoche des Semesters schriftlich festgehaltene und kommunizierte Modulvereinbarung kann die Modulbeschreibung präzisieren. Die Modulvereinbarung ersetzt nicht die Modulbeschreibung.
Modulausprägung	Typ 8 Praxissemester 14 ECTS
Beschreibung des Moduls	Die Studierenden absolvieren ein Praxissemester in Partnerbetrieben, die in der Gesundheitsinformatikbranche tätig sind. Ziel des Praxissemesters ist es, das theoretisch erlernte Wissen und Können aus den ersten Semestern in der Praxis anzuwenden und den betrieblichen Verhältnissen anzupassen. Die Studierenden erhalten Einblick in die Arbeitswelt als Medizininformatiker:in und sammeln erste Erfahrungen im Berufsalltag. Das Praxissemester besteht aus 2 Teilen. Die Vollzeitstudierenden absolvieren beide Teile in einem Stück im 4. Semester. Die Teilzeitstudierenden absolvieren Teil 1 im 4. Semester und Teil 2 im 6. Semester. Das Praxissemester startet in der Regel jeweils am 1. Februar (oder am darauf folgenden Montag).
Inhalte des Moduls	• Die Studierenden bewerben sich um eine Praktikumsstelle und werden von dem Unternehmen eingestellt. • Einsatzgebiete der Studierenden: Gesundheitseinrichtungen wie Spitäler, Reha-Kliniken, Softwareanbieter und ICT-Dienstleistungsbetriebe mit Bezug zur Gesundheitsinformatik (z. B. klinische Informationssysteme, Praxissoftware, EPD), Gesundheitsverbände, Gesundheitsbehörden, Krankenkassen mit Bezug zur Gesundheitsinformatik, Medizintechnikindustrie mit Bezug zur Gesundheitsinformatik (z. B. Anbindung/Vernetzung personalisierter Geräte und Systeme wie Mobile Health/Wearables oder Einbindung von Geräten in die Informatiksysteme von Spitälern/Kliniken). • In den ersten Wochen des Praktikums formulieren die Studierenden gemeinsam mit dem Unternehmen projektspezifische Ziele, die sowohl von der Praxisbetreuer:in im Betrieb und von der Praxisbetreuer:in an der ZHAW genehmigt werden. • Die Studierenden können während des Praktikums konkrete Aufgaben übernehmen in Themen, die im Grundstudium behandelt wurden: z. B. Spezifizieren von technischen Anforderungen in Zusammenarbeit mit medizinischen Fachbereichen, Unterstützung im Betrieb medizinischer Fachapplikationen, Programmieren und Testing in der Softwareentwicklung, Datenstandards im Gesundheitswesen, Datenbankabfragen, Klinische und/oder administrative Informationssysteme und Prozesse, Entwicklung von Web-Anwendungen, Lösen von Data Science-Aufgaben.
Vorkenntnisse	Das Praxissemester kann erst begonnen werden, wenn die Assessmentstufe bestanden ist. Ausgenommen sind für Teilzeitstudierende die im Anhang zur Studienordnung aufgeführten Module der Modulgruppe MI2.

Modulbezeichnung: Praxissemester 1

Lernziele (Kompetenzen)	Die Studierenden...				Kompetenzen	Taxonomiestufen
	Anwendung und Vertiefung theoretischer Kenntnisse: Die Studierenden sollen in der Lage sein, die im Studium erworbenen theoretischen Kenntnisse in der Medizininformatik praktisch anzuwenden und zu vertiefen, indem sie an realen Projekten und Aufgaben in einem klinischen oder IT-Umfeld arbeiten.				F, M	K1, K2, K3, K4
	Entwicklung von Problemlösungskompetenzen: Die Studierenden sollen Problemlösungskompetenzen entwickeln, indem sie eigenständig oder im Team technische Herausforderungen im Bereich der Medizininformatik analysieren, geeignete Lösungsansätze erarbeiten und diese praktisch umsetzen.				F, M	K1, K2, K3, K4, K5
	Erweiterung der Kommunikations- und Teamfähigkeit: Die Studierenden sollen ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit verbessern, indem sie in interdisziplinären Teams arbeiten und effektiv mit medizinischem Personal, IT-Fachleuten und anderen Stakeholdern zusammenarbeiten.				SO, SE	K1, K2, K3, K4, K5
	In den ersten Wochen des Praktikums formulieren die Studierenden gemeinsam mit dem Unternehmen projektspezifische Ziele, die von der Praxisbetreuer:in Betrieb und der Praxisbetreuer:in ZHAW genehmigt werden. In der Mitte des Praktikums halten die Studierenden eine kurze Präsentation im Unternehmen über ihre Aufgaben, Fortschritte und ihre Pläne für die nächsten Monate. Am Ende des Praktikums verfassen die Studierenden einen Reflexionsbericht, in dem die erlernten Kompetenzen beschrieben werden, wie sie Aufgaben gelöst haben, und in welche Richtung sie sich weiter vertiefen wollen.				SE, F, SO, M	K1, K2, K3, K4, K5
	Verantwortungsbewusstsein und berufliches Handeln: Die Studierenden sollen Verantwortungsbewusstsein entwickeln und die ethischen sowie rechtlichen Rahmenbedingungen der Medizininformatik berücksichtigen, indem sie ihre Aufgaben mit hoher Sorgfalt und unter Berücksichtigung des Datenschutzes und der Datensicherheit ausführen.				SO, SE	K1, K2, K3, K4, K5
	Verständnis für klinische Arbeitsabläufe und IT-Integration: Die Studierenden sollen ein Verständnis für die klinischen Arbeitsabläufe und deren Anforderungen an die IT-Integration entwickeln, indem sie an Projekten zur Implementierung oder Verbesserung von IT-Systemen im Gesundheitswesen teilnehmen.				F, M	K1, K2, K3, K4
Leistungsnachweis	Modulendprüfung					
	Modulendprüfung	Bewertung	Dauer (Min.)	Gewichtung	Sozialform	Szenario/Format
	andere	Prädikat		100%	gem. Modulvereinbarung	
	Bewertung	Dauer (Min.)	Gewichtung	Sozialform	Szenario/Format	
	-	-	-	-	-	-

Modulbezeichnung: Praxissemester 1

Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Keine
Bemerkungen	Die Präsenzzeit wird im Arbeitsvertrag mit dem Unternehmen festgelegt.